A indlinger Marktbote



Nr. 105 Juni 2023 27. Jahrgang

Mitteilungsblatt des Marktes Aindling

mit den Ortsteilen Arnhofen, Binnenbach, Edenhausen, Eisingersdorf, Gaulzhofen, Hausen, Neßlach, Pichl, Stotzard und Weichenberg





Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

interessante und bisweilen anstrengende Monate des Jahres 2023 liegen schon hinter uns. Für die Schülerinnen und Schüler steht der Endspurt des Schuljahres an. Auch ein Großteil der Prüfungen in den Abschlussklassen ist schon geschrieben. Ich erinnere mich gerne an diese Zeit als Schülerin: Aussicht auf sechs Wochen Ferien – wer mag das nicht? Die Sommerzeit ist eine wunderbare Jahreszeit, in der wir uns alle auf die warmen Sonnenstrahlen und die schönen Tage im Freien mit der Familie und Freunden freuen



können. Bei all den Turbulenzen in der Weltgeschichte tut es wahrlich gut mit der Familie und Freunden zu entspannen. Genießen Sie die unbeschwerten Momente und tanken Sie Kraft für den anscheinend immer komplizierter werdenden Alltag. Denjenigen, die ihren Sommerurlaub in der Ferne verbringen wünsche ich eine entspannte und unfallfreie Reise.

Sommerliche Grüße, Ihre

J. Hible

Gertrud Hitzler Erste Bürgermeisterin

Inhaltsverzeichnis

Alles aut einem Blick	3
Neues aus dem Rathaus & Verwaltung	6
Neues aus der Bücherei	9
Vereinsleben & Kultur	11
Kinder & Jugend	20
Hofläden unserer Marktgemeinde	21
Aus dem Marktarchiv Aindling	22
Notfallnummern	23







Facharzt für Innere Medizin und hausärztliche Versorgung Dr. Christoph Dunau

Telefon 08237/5255

Montag, Dienstag, Donnerstag 08.00 - 12.00 und 16.00 - 18.00 Uhr

08.00 - 13.00 Uhr Mittwoch, Freitag

und nach Vereinbarung

Fachärztin für Allgemeinmedizin Suzanne Glaser

Telefon 08237/96140

08.30 - 12.00 und 15.00 - 16.00 Uhr Montag Dienstag und Donnerstag 08.30 - 12.00 und 17.00 - 19.00 Uhr

08.00 - 12.00 Uhr Mittwoch

08.30 - 12.00 und 16.00 - 16.30 Uhr Freitag

Facharztpraxis für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie Ira Thon

Telefon 08237/9529710 Termine nach Vereinbarung Arnhofener Straße 43, 86447 Aindling

Gesundheits- & Ernährungsberatung

Andrea Lichtenstern

Gesundheit fängt beim Essen an! Telefon 08237/2139311 www.gesundheitsraum.net

E-Mail: raumdergesundheit@gmail.com Schmiedweg 4, 86447 Aindling/Stotzard

Dr. Baumgartner

Telefon 08237/353

Montag, Donnerstag 08.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr

Dienstag, Mittwoch, Freitag 08.00 – 12.00 Uhr

Dr. J. Frank Msc. und Dr. A. Pflumm

Telefon 08237/1010

Montag bis Donnerstag 07.30 - 18.00 Uhr 07.30 - 14.00 Uhr Freitag

Dr. Katrin-Charlotte Held und

Dr. Stefan Lossdörfer, Kieferorthopädie

Telefon 08237/5360

08.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr Montag bis Donnerstag

Freitag 08.00 - 12.00 Uhr

Reaktiv Aindling

Praxis für Krankengymnastik und Massage

Telefon 08237/959191

Montag, Dienstag 07.00 - 18.30 Uhr Mittwoch 08.00 - 20.00 Uhr 07.00 - 16.00 Uhr Donnerstag, Freitag

Samstag Termine nach Vereinbarung

St.-Martins-Apotheke

Telefon 08237/407

08.30 - 12.30 und 14.00 - 18.30 Uhr Montag bis Freitag

Samstag 08.30 - 12.30 Uhr

Heilpraktiker

Armin und Birgitte Anzenhofer

Praxis für Naturheilkunde und Osteopathie in Gaulzhofen

Telefon 08207/8094

Montag bis Freitag 07.00 - 13.00 Uhr 14.00 - 18.00 Uhr Montag bis Donnerstag

Peggy Schmah

Praxis für Homöopathie und Miasmatik

Am Laich 6, 86447 Binnenbach, Telefon 08237/3630657

Pfarr- und Gemeindebücherei

10.00 - 12.30 Uhr Dienstag Donnerstag 15.00 - 19.00 Uhr Sonntag 10.30 - 12.00 Uhr

Internet: www.buecherei-aindling.de E-Mail: buecherei-aindling@gmx.de

Telefon 08237/9594203

Kath. Pfarramt

Schulstraße 14, 86447 Aindling

Telefon 08237/209

Dienstag, Mittwoch, Freitag 09.00 – 12.00 Uhr Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr

Hebamme

Annette Kluge-Bischoff

Von-Schaezler-Straße 53, 86447 Aindling

E-Mail: annettekluge@online.de

Telefon 0172/8855133

Postagentur

Marktplatz 6, 86447 Aindling

Telefon 08237/260

Montag bis Samstag 09.00 - 12.00 UhrMontag bis Freitag 14.30 - 17.00 Uhr

Mittwochnachmittag geschlossen

Hermes Versand

Schreibwaren Stevens

Peter-Sengl-Straße 9, 86447 Aindling

Telefon 08237/262

Montag bis Donnerstag 08.00 - 12.30 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr Freitag 08.00 - 12.30 Uhr und 13.30 - 18.00 Uhr

07.30 - 15.00 Uhr Samstag

Kath. Kinderhaus St. Martin

Schulstraße 29, 86447 Aindling

Telefon 08237/7433

E-Mail: info@bistum-augsburg.de

Johanniter-Kindertagestätte "Wichtelhütte"

Gaulzhofener Straße 1, 86447 Aindling

Telefon 0173/7973026

E-Mail: kita.aindling@johanniter.de

Der direkte Draht zur Abfallverwertung Augsburg (AVA)

Service-Telefon 0821/7409333

Kleinmengenannahmestelle der AVA GmbH Dienstag bis Samstag 08.00 - 12.00 Uhr Dienstag, Mittwoch, Freitag 13.00 – 17.00 Uhr 13.00 - 18.00 Uhr Donnerstag

Hier können auch Grünabfälle angeliefert werden.

Seniorenbeauftragte des Marktes Aindling

Albertine Ganshorn Telefon 08237/8519001

Mobil 0177/7614363

Josef Gamperl Mobil 0160/96815010



Fundsachen

- 1 x Schlüssel
- 1 x Regenfolie
- 1 x Fahrrad
- 1 x Brille mit Etui
- 1 x Cityroller
- 1 x Kleiner Rucksack mit Handy u. Bikini

Sitzungen des Marktgemeinderates

13. Juni, 11. Juli, 01. August 2023

Sprechstunde der Bürgermeisterin Hitzler

jeden ersten Donnerstag im Monat Sprechstunde von 17.00 – 18.00 Uhr

Bauplätze

Derzeit sind keine freien Bauplätze vorhanden

Markt Aindling sucht Flächen

Der Markt Aindling sucht laufend landwirtschaftliche Grundstücke, egal ob Acker oder Grünland als Tausch- oder Ausgleichsflächen zu kaufen.

Anstelle eines Barkaufs kann unter Umständen der Gegenwert auch in Bauland getauscht werden.

Angebote bitte an Frau Bürgermeisterin Hitzler,

Telefon 08237/9607-33

Einwohnerzahlen (Stand Januar 2023)

Aindling	2.603	Gaulzhofen	387
Arnhofen	92	Hausen	382
Binnenbach	208	Neßlach	7
Edenhausen	187	Stotzard	192
Eisingersdorf	305	Weichenberg	50
Pichl	315		

Standorte der Anschlagtafeln im gesamten Gemeindebereich

Aindling: vor dem Rathaus

Bushaltestelle am Marktplatz Wagner-/Ecke Schulstraße Am Erlberg, vor Haus-Nr. 1

Arnhofen: neben Bushaltestelle

Binnenbach: Bushaltestelle gegenüber Kirche

Edenhausen: Bushaltestelle, Höhe Lechfeldstraße 18

Eisingersdorf: bei der Kirche, Höhe St. Ulrich-Straße 31

Gaulzhofen: neben Maibaum

Hausen: bei Bushaltestelle, Weichenberger Straße 14

Neßlach: gegenüber Anwesen Betzmeier
Pichl: Höhe Von-Schaezler-Straße 20

Stotzard: Am neuen Friedhof

Weichenberg: Verkaufshalle Fa. Christoph

Standorte Defibrillatoren

Aindling: Raiffeisenbank, Hauptstraße 17

Sparkasse, Kirchstraße 6

Mittelschule, Bürgermeister-Huber-Str. 4 TSV Aindling, Schüsselhauser Weg 10 Tankstelle Seitz, Peter-Sengl-Straße 38

Wertstoffhof, Am Bachanger

Gaulzhofen: Firma Reich, Dorfstraße 26

Firma Koller, Schloßstraße 15

Dorfplatz Gaulzhofen

Stotzard: Haltestelle Sotzard, Rohrbacher Straße 2

Sportheim, Hausener Straße 12

Hausen: Firma Braun Günter, Schmiedstraße 6
Weichenberg: Firma Christoph, Weichenberg 4

Arnhofen: Glenkbauer (Fam. Erhard) Hofmarkstraße 5

Edenhausen: Am Maibaum, Lechfeldstraße 18

Pichl: Feuerwehrgerätehaus, Von-Schaezler-Straße 19

Eisingersdorf: Schützenheim, Brückenstraße 5
Binnenbach: Gemeinschaftshaus, Ortsstraße 7

Info zu Müllfragen

Tonne nicht geleert Telefon 08251/86167-16
Tonnen An-Ab-Ummeldung Telefon 08251/86167-20 und -22

Allgemeine Fragen zum Müll Telefon 08251/86167-0

Landratsamt Aichach-Friedberg,

Dienstgebäude: St.-Helena-Weg 2, 86551 Aichach Postanschrift: Münchener Straße 9, 86551 Aichach

Internet: www.lra-aic-fdb.de

Sperrmüll und Kühlgeräte

Die Abholung von Sperrmüll und Kühlgeräten ist beim Landratsamt Aichach-Friedberg zu beantragen.

Info unter Telefon 08251/86167-0 oder unter www.lra-aic-fdb.de.

(siehe Formulare/Abfallwirtschaft)

Hinweis:

Ab sofort können auch Kühlschränke in haushaltsüblichen Mengen aus privaten Haushalten des Landkreises Aichach-Friedberg auf der

Wertstoffsammelstelle Aindling—Todtenweis (Am Bachanger—Abzweig Höhe Lutzsiedlung)

abgegeben werden. Eine Abholkarte ist nicht erforderlich.

Mittwoch 15.00 – 18.00 Uhr Freitag 14.00 – 18.00 Uhr Samstag 8.00 – 13.00 Uhr

Bauschutt- und Strauchschnittannahme ab sofort in der Wertstoffsammelstelle. Achtung: nur bargeldlose Zahlung!

Öffentlicher Personennahverkehr

Näheres über den Fahrplan des Anruftaxis können Sie an den Haltestellen oder über die Fa. Schmaus aus Aichach, Telefon: 08251/53999 erfahren. Die Busverbindungen bzw. Änderungen können dem Fahrplan an den Haltestellen entnommen oder über den AVV unter Telefon: 0821/157000 erfragt werden. Hier erhalten Sie Auskunft über Fahrzeiten und -kosten.

Wasserzweckverband

Telefon: 0171/3188773 Bei Notfällen (Rohrbrüche) Telefon: 0160/7521440



Rathaus

Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Aindling

Telefon 0 82 37/96 07 + Durchwahl

Fax-Nr. 08237/9607-50

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 08.00-12.00 Uhr und Donnerstag von 13.30-18.00 Uhr

Aufgabenbereiche	Ansprechpartner/In	Durchwahl	E-Mail
Bürgermeisterin	Gertrud Hitzler	0	buergermeisterin@aindling.de
Vorzimmer	Carmen Bichlmeier Petra Riegl	0 0	sekretariat@vg-aindling.de sekretariat@vg-aindling.de
Geschäftsleitung	Walter Krenz	22	walter.krenz@vg-aindling.de
Lohnabrechnung, EDV	Peter Christ	12	peter.christ@vg-aindling.de
Amt für Öffentliche Sicherheit und Ordnung Katastrophenschutz, Feuerwehrwesen, Veranstaltungen, Marktwesen, Gewerbeamt	Johannes Schön	20	johannes.schoen@vg-aindling.de
Standesamt Urkunden/Beglaubigungen	Ruth Alt Eva Katzenschwanz Johannes Schön	29 20	ruth.alt@vg-aindling.de eva.katzenschwanz@vg-aindling.de johannes.schoen@vg-aindling.de
Friedhofswesen Soziale Belange: Kinder, Jugend, Familie, Senioren, Ehrenamt, Asyl, Wahlen, Abstimmungen	Ruth Alt Eva Katzenschwanz	29	ruth.alt@vg-aindling.de eva.katzenschwanz@vg-aindling.de
Einwohnermeldeamt, Ausweise, Pässe, Führungszeugnisse Staatsangehörigkeit, Ausländerrecht Anträge: Führerschein, Rundfunkgeb., Fundsachen, Auskünfte, Fischereiwesen, Rattenbekämpfung	Gabriele Gamperl Verena Widmann Johannes Schön	19 18 20	gabriele.gamperl@vg-aindling.de verena.widmann@vg-aindling.de johannes.schoen@vg-aindling.de
Gebühren (Wasser und Kanal) Hundesteuer, Steueramt	Katrin Braun	16	katrin.braun@vg-aindling.de
Bauanträge	Beate Pußl Isabella Lukasch Harald Marb	26 27 38	beate.pussl@vg-aindling.de isabella.lukasch@vg-aindling.de harald.marb@vg-aindling.de
Bauleitplanung, Urkunden, Trinkwasserbrunnen, Kläranlagen	Beate Pußl	26	beate.pussl@vg-aindling.de
Straßenverkehrswesen Parkerleichterung/Schwerbehinderte	Beate Pußl Isabella Lukasch	26 27	beate.pussl@vg-aindling.de isabella.lukasch@vg-aindling.de
Herstellungsbeiträge	Harald Marb	38	harald.marb@vg-aindling.de
Hoch-/Tiefbau Technische Anlagen, Gebäude-, Straßen- und Brückenunterhalt	Christian Lottes	21	christian.lottes@vg-aindling.de
Kämmerei Gastschulbesuch, Schülerbeförderung, Mittagsbetreuung, Mieten	Andreas Grägel Georgia von Kobyletzki	40 13	andreas.graegel@vg-aindling.de georgia.von-kobyletzki@vg-aindling.de
Buchhaltung, Kasse	Veronika Hundseder Vera Haberkorn Julia Wittkopf	14 15 35	veronika.hundseder@vg-aindling.de vera.haberkorn@vg-aindling.de julia.wittkopf@vg-aindling.de
Rentenantrag, Rentenberatung	Albertine Ganshorn, Aindling Susanne Birkmeir, Schönleiten		Terminvereinbarung unter: Telefon 0177/7614363 Telefon 08237/952755



Jubilare & Geburtstage

Ihren 80. Geburtstag feierten:

Erwin Alt, Aindling Norbert Schmid, Edenhausen Johann Dieter Winter, Gaulzhofen Franz Xaver Riegl, Aindling Rita Maria Braun, Hausen Isolde Dietrich, Aindling

Sofia Maria Magdalena Hoffmann, Aindling

Ihren 85. Geburtstag feierten:

Emilie Marie Dehm, Aindling Eckhard Otto Erich Karl Heinrich, Hausen Erna Wittmann, Pichl

Ihren 90. Geburtstag feierten:

Erika Mannhardt, Hausen Andreas Steinbock, Aindling Karl Joachim Richter, Pichl

Goldene Hochzeit feierten:

Johanna und Rudolf Reich, Gaulzhofen



Namentliche Nennung nur mit vorherigem Einverständnis



Tag des Baumes

Wir feiern den Tag des Baumes - tut was!



Anlässlich des Tag des Baumes am Dienstag, den 25. April haben sich aktuell 25 bayerische Baumschulen zu einer Gemeinschaftsaktion unter dem Motto "klebst du noch oder pflanzt du schon" zusammengeschlossen.

Mit der Aktion wird ausdrücklich nicht Partei ergriffen für oder gegen politische Aktionen unserer Zeit. Vielmehr geht es darum, ungeachtet politischer Neigungen zusammenzuführen, ein Statement aus Überzeugung zu setzen und unbürokratisch gemeinsam aktiv zu handeln.

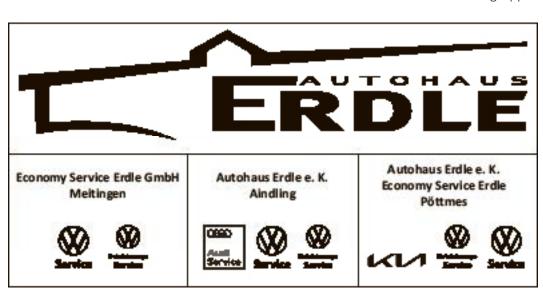
Die Baumschulen wollen die Menschen für naturnahe Gärten begeistern und davon überzeugen, dass "Grün" überall einen Platz findet, sei es in Kindergärten, Schulen oder sonstigen öffentlichen Plätzen.

Unterstützt wird diese Aktion von den bayerischen Künstlern Stefan Otto, Roland Hefter, Fonse Doppelhammer und Michi Ditemavr.

In der Baumschule Christoph wird diese Aktion von der deutschen Blumenfee Regina Haindl unterstützt. Sie pflanzte mit der Aindlinger Bürgermeisterin Gertrud Hitzler, dem Petersdorfer Bürgermeister Dietrich Binder und dem Vorsitzenden der Lechraingruppe des Bund Naturschutzes Martin

> Golling einen "Sieben-Söhne-des-Himmels-Strauch". Um die Aktion im Anschluss aktiv umzusetzen, erhalten die genannten Vertreter je einen Obstbaum für einen öffentlichen Platz.

> Auch im Waldkindergarten Buntspechte Handzell wurde ein Kirschbaum gespendet und zusammen mit den Kindern gepflanzt. Wenn die junge Generation weiterhin so viel Freude am Pflanzen zeigt, kann man hoffnungsvoll in die Zukunft schauen.



■ Text: Firma Christoph oHG





Unterstützungsmöglichkeiten bei der Pflege zu Hause

Virtueller Informationsabend der Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben: Angebote zur Unterstützung im Alltag (AUA) und ehrenamtlich tätige Einzelperson

Ein Vortrag von den Fachberaterinnen der Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben.

Die Versorgung von Menschen mit Pflegebedarf stellt das Umfeld der Pflegebedürftigen häufig vor große Herausforderungen. Verfügbare Hilfsangebote sind den Betroffenen teilweise nicht bekannt. In diesem Vortrag stellen wir Ihnen neben verschiedenen Beratungsstellen, die sogenannten Angebote zur Unterstützung im Alltag, die den Pflegealltag zu Hause entlasten und unterstützen sollen, vor. Wir geben Ihnen einen Überblick über die verschiedenen Angebotsformate und zeigen Ihnen den Weg zu diesen Angeboten auf.

Seit 2021 besteht die Möglichkeit, dass Hilfen, die durch Privatpersonen aus dem Umfeld der pflegbedürftigen Person erbracht werden, über die Pflegekasse abgerechnet werden können. Dieses Angebotsformat, die sogenannte ehrenamtlich tätige Einzelperson, wird ebenfalls näher vorgestellt.

Termin: 22.06.2023 um 19 Uhr, Dauer ca. 1,5h

Wo: online (Zoom), den Link erhalten die Teilnehmer*innen nach Anmeldung.

Anmeldung und Info: info@demenz-pflege-schwaben.de, Tel: 0831/697143-18 od.-15
Die Teilnahme ist kostenlos.

■ Text: Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben



Problemmüllsammlung



Problemmüllsammlung in unserem Gemeindegebiet

Freitag, 06.10.2023 von 9:00 bis 10:00 Wertstoffsammelstelle in Aindling/Todtenweis Am Bachanger

Ihr Beitrag zum Schutz unserer Umwelt

- Vermeiden Sie, wann immer es möglich ist, dass in Ihrem Haushalt Problemabfälle entstehen
- Informieren Sie sich vor dem Kauf über umweltfreundliche Produkte oder Alternativen, meiden Sie Produkte mit Gefahrstoffsymbolen
- Bevorzugen Sie Produkte mit dem "Blauen Engel".
- Kaufen Sie nur so viel, wie Sie verbrauchen können

Nicht angenommen wird

- Altöl
- Altreifen (-> beim Reifenhändler)
- Fahrradreifen (-> in den Restmüll)
- Asbesthaltige Abfälle (-> Rücksprache Abfallwirtschaft)
- Dispersionsfarbe
- Gebinde mit ausgehärteten Farb- und Lackresten
- Verpackungsbehältnisse (-> gekennz. Gelbe Tonne)
- Rest- u. ölverschmutzte Kunststoffbehältnisse
- Kosmetika und Körperpflegemittel
- Abgelaufene Arzneimittel
- Glühbirnen und Halogenlämpchen
- Leere Spraydosen
- Wertstoffe (-> Gelbe Tonne, Wertstoffsammelstelle)
- Einweg-Ballongasflaschen
- Leere PUR-Schaumdosen mit P.D.R-Symbol

Neu

Ab 2023 werden Feuerlöscher an der Problemmüllsammlung angenommen!



Landratsamt Aichach Friedberg



Marktfest Aindling

Wann: Vom 15.07.2023 bis 16.07.2023 Wo: Auf dem Marktplatz in Aindling



Verkauf eines Baugrundstücks

Der Marktgemeinderat Aindling hat beschlossen, folgendes gemeindliches, bebautes Grundstück zu verkaufen: Stotzard; Sattlergasse 3, Flur-Nr. 26/2 Gmkg. Stotzard



Mehr Informationen unter: www.aindling.de



Stellenangebot

Stellenanzeige des Markt Aindling

Für die Schulen im Schulverband Aindling sucht der Markt Aindling zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Reinigungskräfte (m/w/d)

Wir bieten Ihnen einen attraktiven Arbeitsplatz und faire Bezahlung nach dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes. Informieren Sie sich zu allen Fragen rund um das Bewerbungsverfahren direkt in der Gemeinde unter der Telefonnummer: 08237 9607 0





Neues aus der Pfarr- und Gemeindebücherei Aindling

In der Bücherei ist immer was los! Herzlich willkommen!



Medienausleihe rund um die Uhr! Nutzen Sie die "onleihe Leo-Sued". Die Nutzung des neuen Angebotes ist für alle Leser und Leserinnen mit gültigem Büchereiausweis möglich. Die Hinweise zur Nutzung finden sie auf unserer Homepage

www.buecherei-aindling.de

Viel los in der Pfarrund Gemeindebücherei

Sommerleseclub

Für alle Schülerinnen und Schüler von 6-15 Jahren gründen wir dieses Jahr einen Sommerleseclub für die Zeit vom 30.07.23 bis 17.09 23. Wenn du Mitglied in unserer Bücherei bist, dann melde dich einfach an der Ausleihtheke an und nimm an unserem Sommerleseclub teil. Dein Mitmachbeitrag besteht im Lesen, lesen und nochmal lesen und dabei viel Spaß haben. Du erhältst von uns einen speziellen Sommerleseclub-Ausweis und bei der Rückgabe deiner Bücher bekommst du in diesen Ausweis für jedes gelesene Buch einen Stempel. Den fleißigsten Viellesern erfüllen wir einen Bücherwunsch. Unsere tollen Bücher freuen sich auf ganz viele Leseratten.

Text: Brigitte Lechner

Aindlinger Lesefüchse



Für alle Schülerinnen und Schüler von 6-15 Jahren gründen wir dieses Jahr einen Sommerleseclub für die Zeit vom 30.07.23 bis 17.09 23. Wenn du Mitglied in unserer Bücherei bist, dann melde dich einfach an der Ausleihtheke an und nimm an unserem Sommerleseclub teil. Dein Mitmachbeitrag besteht im Lesen, lesen und nochmal lesen und dabei viel Spaß haben. Du erhältst von uns einen speziellen Sommerleseclub-Ausweis und bei der Rückgabe deiner Bücher bekommst du in diesen Ausweis für jedes gelesene Buch einen Stempel. Den fleißigsten Viellesern erfüllen wir einen Bücherwunsch. Unsere tollen Bücher freuen sich auf ganz viele Leseratten.

■ Text: Isabella Eichner Bild: Monika Bissinger

Spät-Lese

Wir laden Sie ein in der Bücherei Aindling nach Herzenslust und ohne Zeitdruck zu stöbern. Lassen Sie sich bei einem Glas Wasser oder Wein inspirieren und stöbern Sie in unseren Neuerscheinungen, Zeitschriften, Geheimtipps uvm. Termin: Freitag 30.06.2023 ab 19.00 Uhr

Achim Bogdahn liest am 22.09.2023 aus seinem Buch "Unter den Wolken"





BR-Radiomoderator Achim Bogdahn hat sich auf eine Reise durch Deutschland gemacht, um die höchsten Berge aller 16 Bundesländer zu erklimmen. Eigentlich interessiert er sich nicht fürs Wandern, aber als er von "Brocken- Benno" hört, der im hohen Alter noch regelmäßig den Berg im Harz besteigt, hat auch ihn die Abenteuerlust gepackt.

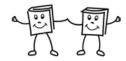
Damit er nicht alleine wandert, lädt er bekannte Menschen aus der den jeweiligen Regionen ein, ihn zu begleiten. Aus all diesen wunderbaren und zum Teil skurrilen Begegnungen ist ein Buch entstanden, ein Buch über Deutschland, über Begegnungen und Gespräche, über Menschen und über das Leben-mit vielen Umwegen, Anekdoten und Exkursen.

■ Text: Isabella Eichner Bild: Achim Hofbauer





Neue Bücher



Frida Nilson: Krähes wilder Piratensommer



Es sind Sommerferien, aber ohne ihren besten Freund Krähe langweilt sich Ebba fast zu Tode. Krähe ist vor einem Jahr nach Norwegen gezogen und Ebba fürchtet, ihr allerbester Freund könnte sie vergessen haben. Als Krähe sich doch noch meldet, kann Ebba ihr Glück kaum fassen! Krähe steht mit seinem nigelnagelneuen Lastenfahrrad am Bahnhof und hat einen verrückten Plan: Fahrradurlaub mit Ebba an der Finnischen Rivie-

ra, dort, wo es noch richtige Piraten geben soll. Ein Sommer voller Abenteuer beginnt!

Sabine Bohlmann: Der kleine Siebenschläfer, der seine Schnuffeldecke verloren hatte



Schnuffeldecke nicht mehr finden. Was für eine Katastrophe! Zum Glück sind seine Freunde sofort zur Stelle. Gemeinsam krempeln sie den ganzen Wald auf links und lassen sich so einiges einfallen, um den kleinen Siebenschläfer zu trösten. Wer kann schon ahnen, dass die Siebenschläfermama und der große Waschtag

etwas mit der Sache zu tun haben und die Schnuffeldecke vielleicht gar nicht so weit weg ist wie gedacht ...

meyr

DER NEUE HEAT CUBE

- unweitheundich
- in energieefficie
- ► recthaltig
- stattich gefördert
- ► dirfactio and obnode i ratiolistics
- ► sobrt betideberdt
- Market Services
- adoption her

IHR ALTER KESSEL

- ► umweltschädlich
- waitungsintens
- kostenintensiv
- ► ab 2016Einbau vonÖtheizungen verbeten
- komplisierter Einbau und installistion
- abhlingig von Gao- und Ölpreise
- ▶ ksinZukunfanodél



DIE SMARTE TALLE

Setten Sie out ermentenen Ernenge und amorte Technikmet spolinigen Sie bei pap streiche Ernengemente, Ummergrande de Womepumpen spolinist bigg positivate Ernengebilans bei und eitgebeitet sien 30gang zu stooffichen Rockernfollicheiten.

hase heat cultup topology musing Plats and kopp impercells Mangalay 2gd in Reom Heim installigh musilys. We topolog in control

Meyr Heiskessel GmbH Bidweid 12 + 86884 Pottmes

Telefon:08283 - 99724 - 10 Pax: 08283 - 99724 - 18

info@me₁-heckessel.de www.me₁-heckessel.de



Daniela Kulot: Nasebohren ist schön



"Nasebohren ist schön", sagt Elefant. Und Maus findet das auch. Nur Frosch, der darf das nicht. Aber warum? Ein Bilderbuch für kluge Kinder.

Milla Shan: Wenn du groß bist



Dieses poetisch schöne Bilderbuch möchte Kinder stärken und ihnen Mut machen, sich auf die Abenteuer des Lebens einzulassen: "Es wird Tage geben, an denen wünsche ich dir, ein Bär zu sein. Groß und stark. So stark, dass du anderen helfen kannst, ihre Sorgen zu tragen. Ohne zu brummen und ohne zu knurren. Denn du sollst ein lieber Bär sein, mein Kind. Mit einem Herz aus Honig …"Mit liebevollen Wünschen nimmt Mama Waschbär ihr Kind an die Hand

und zeigt ihm: Die Welt wartet auf dich!

Neu im Zeitschriftenregal

Caravaning, Happinez, Chefkoch

Schaut doch mal rein!

Diese Bücher, und noch viele mehr liegen für Sie bereit, sowie Hörbücher für Kinder und Erwachsene, unterhaltsame und spannende DVDs für große und kleine Leserinnen und Leser sowie Zeitschriften.

Bei Versicherungen weilen Sie klare Verhältnisse. Und einen zuverlässigen Partner an Ihrer Seite.





Martin Schreier - Hauptvertretung der AXA Versicherung AG Peter-Sengi-Str. 28 - 86447 Aindling - Tel. 0 82 37 / 96 23 00 Fax 0 82 37 / 96 23 02 - E-Mail: martin.schreier@axa.de

<u>Schnelle Hilfe nach einem Unfall</u>

Wrasielen wit 30 Jahren Gulechien für Lautineschien - Schiepper - Mitchescher - Anhänger Kalitahoenge - PKW - LKW - Maharitier - E-Näder

Bicham Sie sich fürs Ochsdemansprüche dusch ein

UNFALL-GUTACHTEN

von Kiz-Sachverständigen-90m

Josef Settele

Bichariede-Alandmunchinan-Miz-Meister Bichisteirate 7 - 86447 Geutzhelte (Mest) Ainding Relation (182 47/80 25 - Telatus 84 84 - E-Mait Janefustiele Agens d



Veranstaltungs	kalender			
Juni 2023				
24. Juni	Fischereiverein Aindling	Nachtfischen	Badesee Sand	18:00 Uhr
Juli 2023				
01. Juli	DJK Stotzard	Altpapiersammlung		09:00 Uhr
02. Juli	Frauenbund Stotzard	Pfarrfest		
02. Juli	KAB Aindling	Familienpicknick	Kirche Hohenried	15:00 Uhr
08. Juli	TSV Aindling	Jugendturnier	TSV Sportanlage	10:00 Uhr
09. Juli	DJK Stotzard	Violau		07:00 Uhr
09. Juli	Schützenverein Eisingersdorf	Kirchweihfest	Schützenh. Eisingersdorf	11:00 Uhr
12. Juli	KAB Aindling	Kaffee Treff	Gasthof Moosbräu	15:00 Uhr
14. Juli	TSV Aindling	TSV Sporttage	TSV Sportanlage	
15. Juli	Markt Aindling	Marktfest	Marktplatz Aindling	ab 17:00 Uh
15. Juli	BRK Wasserwacht Aindling	Saisonabschluss		
16. Juli	Markt Aindling	Marktfest	Marktplatz Aindling	ab 11:00 Uh
16. Juli	BRK Wasserwacht Aindling	Saisonabschluss		
22. Juli	TSV Aindling	Altpapiersammlung		
29. Juli	DJK Stotzard	Sommerfest DJK		19:00 Uhr
29. Juli	FFW Pichl-Binnenbach	Grillfest	Sportplatz Pichl	18:00 Uhr
29. Juli	Pfarrgemeinderat Aindling	Pfarrausflug		
August 2023				
01. August	DJK Stotzard	HDorfner-Fussballcamp	1 4. August	ganztags
05. August	DJK Stotzard	Radtour		09:00 Uhr
09. August	KAB Aindling	Kaffee Treff	Gasthof Moosbräu	15:00 Uhr
09. August	KAB Aindling	Ferienprogramm	Pfarrheim Aindling	vormittags
14. August	Frauenbund Stotzard	Kräuterbuschen binden		15:00 Uhr
19. August	KLJB Stotzard	Weinfest		19:00 Uhr
20. August	KLJB Stotzard	Fahnenweihe		08:00 Uhr
26. August	Dorfgemeinschaft Edenhausen	Sommernachts-/Weinfest	Dorfplatz Edenhausen	18:00 Uhr
September 202	3			
02. September	Fischereiverein Aindling	Ferienprogramm	Badesee Sand	08:00 Uhr
13. September	KAB Aindling	Kaffee Treff	Gasthof Moosbräu	15:00 Uhr
16. September	DJK Stotzard	Finaltag Tennisturnier		ganztags
16. September	KAB Aindling	Ausflug Zoo Augsburg	Zoo Augsburg	ganztags
30. September	Pfarrgemeinderat Aindling	Firmung		



TSV Aindling

TSV Aindling sammelt Erfolge



Unser TSV Aindling stand in den letzten Wochen nicht still, und hat großartiges zu Verkünden: Wir sind Double- Meister! Nach langen 5 Jahren Karenz, schafften unsere Jungs es Mitte Mai endlich wieder von der Bezirksliga Schwaben Nord in die Landesliga Süd aufzusteigen. Mit einem 3:2 (2:2)-Sieg im Donauwörther Stadion Stauferpark gegen Gastgeber SV Wörnitzstein-Berg brachte unsere Mannschaft am drittletzten Spieltag den Meistertitel sowie den Aufstieg in die Landesliga Südwest unter Dach und Fach. Nach bereits einer Viertelstunde lagen sie mit 0:2 in Rückstand, schafften aber durch die Treffer von Benjamin Woltmann und Moritz Wagner bis zur Pause den Gleichstand. Die Entscheidung zugunsten der Lechrainer fiel in der 81. Minute, als Gabriel Merane, der zuvor schon an beiden TSV-Toren maßgeblich beteiligt war, den 3:2-Siegtreffer für die Rot-Weißen erzielte. Auch haben wir den Toto- Pokal Augsburg für uns Entschieden, das Spiel gegen den TSV Dinkelscherben gewannen wir Auswärts mir 1:0 und machte uns die Doppel-Meisterschaft perfekt. Die kommenden Termine für die Vorbereitung, sowie die ersten Spiel-Termine werden wir wieder auf unserer Homepage www.tsv-aindling.de und auf Facebook und Instagram bekannt geben. Wir freuen uns natürlich auf eure Unterstützung bei vorhandener Verpflegung.

Auch die Zweite Mannschaft steht momentan in der A- Klasse Augsburg Ost gut da. Das letzte Spiel gegen den TSV Rehling in Rehling gewannen wir erfolgreich mit 4:0. Leider hat es für den Relegationsplatz in der Tabelle nicht gereicht, nächstes Jahr haben wir wieder die Chance in die Kreisklasse Aichach aufzusteigen. Momentan steht unsere zweite Mannschaft mit 52 Punkten auf Tabellenplatz 3.

Auch in der Fußball- Jugend gibt es Neuigkeiten zu Verkünden: Unsere C- Jugend gewann den Bau- Pokal Augsburg, hier ein kleiner Auszug von Joachim Grammer:

Mit Spannung wurde das Endspiel erwartet. Die favorisierten Schwabmünchner gegen unsere Spielgemeinschaft. Mutig spielte unsere Elf in diesem Spiel. Man merkte teilweise keinen Klassenunterschied. Schon nach 8 Minuten erzielte der in diesem Spiel sehr starke Paul Rott das 1:0. Mit einem Rückstand hatten die Schwabmüncher nicht gerechnet. Frech spielte unsere Mannschaft weiter und hatte noch Chancen die Führung vor der Halbzeit auszubauen. Die Angriffe der Schwabmüncher wurden schon sehr früh erstickt.

Nach der Pause waren wir gleich wieder am Drücker und erzielten durch Mika Reinthaler, der ebenfalls sehr stark spielte,

das 2:0 in der 37 Minute. Ab diesen Zeitpunkt wurde Schwabmünchen stärker und bedrängte vehement unser Tor, aber mit viel Geschick und Können wurde es leidenschaftlich verteidigt. Bei manchen Kontern hatte man nicht mehr die Kraft, um diese erfolgreich ab zuschließen. So wurde es nochmals spannend, als Schwabmünchen durch einen Foulelfmeter in der 63 Minute auf 1:2 verkürzte. Aber gemeinsam schafften sie es die restlichen Minuten zu überstehen was auch sehr eindrucksvoll gelang.

Unbeschreiblich war der Jubel, als der Schiedsrichter diese Partie abpfiff und wir Baupokalsieger auf Kreisebene sind. Eine tolle Leistung der gesamten Mannschaft und den Trainern die dieses Turnier in eindrucksvoller Manier gewann. Die Trainer Thomas Seizmair, Franz Seemüller und Markus Rott können sehr stolz auf dieses Team sein. Die Schiedsrichter in den Partien Emmeran Schöller, Vladyslav Klymov, Reinhard Fröschl, Maxi Wanner, Elias Kleß und Gordan Gornoll hatten die Partien, die sehr fair verliefen, sehr gut in Griff. Kreisspielleiter Oskar Dankesreiter nahm dann die Siegerehrung vor und überreichte unter großen Beifall den Pokal an die SG Aindling/Stotzard/Rehling/Alsmoos.

Folgende Spieler kamen zum Einsatz:

Matthias Jung, Max Lichtenstern, Veit Gamperl, Lukas Pettinger, Julius Thoms, Hannes Kraus, Luis Seemüller, Wolfgang Jakob, Paul Rott, Christoph Seizmair, Mika Reinthaler, Benedikt Schmid, Simon Mayer, Florian Schäffer, Bastian Seemüller, Anton Lechner, Niklas Klein.



Im eigenen Interesse:

Am Dienstag, den 13.06.2023, findet von 16:45 Uhr bis 18:30 Uhr am Sportplatz des TSV Aindling ein Schnuppertraining für unsere jungen Nachwuchskicker statt. Alle Buben und Mädchen die Fußball spielen wollen, sind herzlich eingeladen bei einem Probetraining ihre Fußball-Leidenschaft zu wecken. Bist du Jahrgang 2016, 2017 oder 2018, dann ist dieses Fußball-Schnuppertraining genau das Richtige für dich. Solltest du noch Fragen zum Schnuppertraining haben, stehen dir folgende Ansprechpartner zur Verfügung:

F2-Jugendtrainer: Thomas Wiesmüller 0170-2357534 F2-Jugendtrainer: Bernd Färber 0175-5787426 Jugendleiter: Joachim Grammer 0176-56696340

Am einfachsten ist es aber, du schaust am Dienstag beim Schnuppertraining mal vorbei und machst dir direkt ein Bild vom tollten Treiben auf dem TSV-Sportgelände und bring doch einfach deine Freunde mit. Für Verpflegung wird natürlich gesorgt, Fußballspielen an der frischen Luft macht ja wie wir wissen hungrig und durstig.



7. Aindlinger Marktlauf

Am 21.05.2023 war es wieder soweit



Nach der Begrüßung durch Johannes Frohnwieser (1. Vorstand von Aindling bewegt sich e.V.) und Walter Pasker (2. Bürgermeister) konnten die Läufer und Walker auf der 5 km Strecke des Hobbylaufs starten. Trotz des sehr warmen Wetters und dem Gegenwind auf dem hinteren Teil der Strecke, konnte Johannes Frohnwieser mit einer Zeit von 18:25 Minuten einen neuen Streckenrekord aufstellen. Zweiter wurde Thomas Haider von der TG Viktoria Augsburg mit 19:01 Minuten und Dritter war Günther Tauber mit 19:41 Minuten. Bei den Damen siegte Stefanie Sindel vom MTV 1862 Pfaffenhofen in 22:19 Minuten, Zweite wurde Hannah Sassnik, die trotz Schwangerschaft das Ziel in 24:46 Minuten erreichte. Sie startete für die Aichacher Diamond League. Auf Platz 3 lief Simone Bihlmayr von den KTP Runners Zusamaltheim mit einer Zeit von 25:14 Minuten.

Als nächstes war der Hauptlauf an der Reihe. Für den 10 km Lauf musste die 5 km Strecke zweimal gelaufen werden. Nach bereits 37:11 Minuten erreichte Daniel Schneider das Ziel und gewann den Hauptlauf vor seinem Teamkollegen Felix Gabler von der Aichacher Diamond League, der 38:44 Minuten lief. Auf Platz drei, ebenfalls von der Aichacher Diamond League, schaffte es Michael Sassnik in 39:29 Minuten.

Bei den Damen siegte Elisabeth Gamperl von Aindling bewegt sich e.V. in 46:40 Minuten, vor Annika Nefzger, die in genau 47 Minuten das Ziel erreichte. Auf Platz 3, ebenfalls von Aindling bewegt sich e.V., lief Nicole Hackl in einer Zeit von den 48:30 Minuten ins Ziel.

Insgesamt nahmen 353 Läufer und Walker am 7. Aindlinger Marktlauf teil, 170 davon bei den Kinder- und Jugendläufen. Zum ersten Mal wurde der Lauf vom erst kürzlich gegründeten Verein "Aindling bewegt sich e.V." veranstaltet.

Neben dem altbewährten Gegrillten, Pizza, Kuchen und Eis, gab es diesmal auch Couscoussalat. Für kühle, erfrischende Getränke war natürlich gesorgt und am Marktplatz gab es neben dem Showprogramm zusätzlich für die Kinder eine Hüpfburg von Jimmys Funpark. Für die Läufer gab es im Ziel Obst und auf der Strecke eine erfrischende Regendusche und ebenfalls eine Verpflegungsstation. Drei Masseure waren vor Ort, um die Muskeln nach dem Lauf zu lockern und für eine guten Regeneration zu sorgen. Mobile Duschen von WASHBOX, Testschuhe von FROH-SPORT sowie ein Infostand von Bürger retten Leben e.V. rundeten das Event ab.

Nachmittags ging es dann mit den Kinderläufen weiter. Zuerst waren die kleinsten, Jahrgänge 2014-2020, an der Reihe. Auf einer Strecke von 600 m durften sie ihr Können beweisen und sich einmal so richtig verausgaben. Im Anschluss durften die größeren Kinder, Jahrgang 2013-2010 auf der 1,2 km Strecke starten.

Das Finale bestand aus dem Jugendlauf, Jahrgang 2007-2010, dem Rollirennen und Kinderwagenrennen. Alle starteten auf der 2,4 km Strecke. Als einziger, wirklich auf den Rollstuhl angewiesener Fahrer, siegte Anton Engelhard in 15:47 Minuten vor drei weiteren Mitstreitern, die sich zum ersten Mal im Rollstuhl an die Strecke trauten. Beim Jugendlauf siegte Luca Sindel in 8:36 Minuten und bei dem Mädchen gewann Katharina Mingl in 10:25 Minuten.



Das Kinderwagenrennen wurde zum ersten Mal angeboten, 5 Mütter mit Kindern waren bei dieser Premiere am Start.

Mit der Siegerehrung, einer Spendenübergabe an das Kinderhaus St. Martin und einer Tombola mit tollen Preisen klang ein aufregender Tag aus. Hierbei wurden auch traditionell die größten Teams geehrt – das Kinderhaus St. Martin dominierte hier wieder mit den meisten Teilnehmern (gefolgt von Aindling bewegt sich e.V.).

Aindling bewegt sich e.V. freut sich bereits auf den nächsten Aindlinger Marktlauf der voraussichtlich am 19.05.2024 (Pfingstsonntag) stattfindet. Denn auch beim nächsten Mal wird es bestimmt wieder "hoid oafach a Fetzngaudi".

■ Text: Elisabeth Gamperl und Bild: KS Film & Foto









DJK Stotzard

Saison 2022/2023 - Meisterschaft der 2. Mannschaft



Die DJK startete in der aktuellen Saison in der A-Klasse AIC Reserve Flex, die neu eingeführt wurde. In dieser Klasse fand sich die Mannschaft sofort so gut zurecht, dass die Meisterschaft souverän mit 11 Punkten Vorsprung auf den 2. Platz eingefahren werden konnte. Hierbei gab es 9 Siege und nur eine Niederlage.

Übrigens: Das zweite Wattturnier dieses Jahr verschiebt sich auf den 3.11.2023!

■ Text und Bild: Alexander Lechner

FFW Stotzard

Generalversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Stotzard



Zu Beginn der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Stotzard begrüßte Vorstand Michael Balleis über 50 Kameraden und Vereinsmitglieder, die den Jahresrückblick von Peter Erhard, Kommandant Florian Schwegler und Jugendwart Daniel Keller interessiert verfolgten. Grußworte kamen von Bürgermeisterin Gertrud Hitzler und Kreisbrandmeister Helmut Hartmann. Beide bedankten sich für die geleistete Arbeit und den hohen Ausbildungsstand der Wehr.

Der Jahresrückblick zeigte, welches Engagement die Stotzarder im vergangenen Jahr leisteten. Bei 12 runden Geburtstagen konnte gratuliert werden und im vergangenen Sommer wurden die beiden Kommandanten neu im Amt bestätigt. Die aktive Mannschaft legte im November mit 2 Gruppen die Leistungsprüfung ab und im Februar fand der alljährliche Feuerwehrball statt, der mit über 150 Gästen sehr gut besucht war.

Die Jugendfeuerwehr ist in Stotzard seit vielen Jahren ein stabiler Anker der Feuerwehr. Die derzeit 14 Jugendliche wurden bei 14 Übungen von Daniel Keller und Julia Höger ausgebildet. Die besten Teilnehmer an den Ausbildungen waren Max Lichtenstern, Andreas Weißhaupt und Maxi März. Die Jugendwarte zeigten auf, welche Platzprobleme im Feuerwehrhaus herrschen. Für die Ausrüstung der Nachwuchskräfte besteht Handlungsbedarf.

Im Bericht des Kommandanten wurde von 17 Übungen und 13 Einsätzen berichtet. Dabei waren mehrere technische Hilfeleistungen, unter anderem ein Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person und der Brand eines landwirtschaftlichen Gebäudes in Rehling. Dort konnte die Drohne zum ersten Mal im Feuerwehreinsatz ihren Nutzen beim Erkennen von Glutnestern beweisen. Die Drohne wurde im letzten Jahr gemeinsam mit den Jagdgenossenschaften aus Hausen und Gaulzhofen beschafft und wird von der Feuerwehr betrieben. Der Aufbau einer Drohneneinheit zur Rehkitzsuche und für den Feuerwehreinsatz war im letzten Jahr eine große Herausforderung. Unter der Leitung von Tobias Bleis wurden 8 Piloten ausgebildet, die dann bei der Rehkitzsuche insgesamt 22 Rehkitze retteten. Bei der Beschaffung des gemeinsamen Einsatzfahrzeuges GW-L2 für alle Gemeindefeuerwehren wurden mit dem Aufbauhersteller des Fahrzeuges und dem Lieferanten der Rollcontainer die letzten Details besprochen. Der Gerätewagen wird Ende des Jahres geliefert und steht dann im neuen Feuerwehrhaus in Aindling für alle Feuerwehren zur Verfügung. Für dieses Jahr ist eine gemeinsame Leistungsprüfung THL mit allen Gemeindefeuerwehren geplant und läuft auch bereits. Auch mehrere gemeinsame Übungen sind wieder geplant.

Text und Bild: Alexander Lechner



Haustechnik - Sanitär - Heizung Spenglerei - Schmiede

86447 Aindling-Hausen - Schmiedstr. 6 = 08237/377 - Fax 08237/6139 Bürodienstleistungen und virtuelle Assistenz | Berztung

Annemarie Kobel

Neufangweg 6 86447 Ainding - Gautzhofen

0176 633 51 7**48** ma**i@amemarickobel.d**e





KLJB Stotzard

Festwochenende der Katholischen Landjugend Stotzard Vom 19.08. - 20.08.2023 mit Fahnenweihe

Die KLJB Stotzard veranstaltet anlässlich der Restaurierung der alten Burschenverein-Fahne im August ein Festwochenende.

Vorgeschichte:

Die ehemalige Fahne des Stotzarder Burschenvereins wurde bereits 1914 angefertigt und war bis 1968 in Gebrauch. In diesem Jahr fand der Zusammenschluss des Burschenvereines und des Madlvereines statt. Es entstand die Katholische Landjugend Stotzard. Die Fahne des Burschenvereins war deshalb nicht mehr in Gebrauch und geriet in Vergessenheit.

Die KLJB hat zwar eine Vereinsfahne, diese ist aber recht einfach gestaltet und nicht so traditionell wertvoll wie die Burschenverein-Fahne aus dem Jahr 1914. Deshalb hat sich die Vorstandschaft dazu entschlossen, diese Fahne restaurieren zu lassen. Die Restaurierung findet in Schierling (Niederbayern) statt und kostet ca. 9.000 €. Die Finanzierung erfolgt durch großzügige Spenden, durch Einnahmen von Theateraufführungen und Erspartem.

Für die offizielle Weihung der restaurierten Fahne findet am 19. & 20. August ein Festwochenende statt. Am Samstag, den 19. August veranstaltet die KLJB ein Weinfest und am Sonntag, den 20. August findet die offizielle Fahnenweihe statt. Um das Fest stemmen zu können, hat die KLJB den Aindlinger Burschenverein gebeten, ihr Patenverein zu werden. Dazu fand am 13.05.2023 das offizielle Patenbitten statt. Die Mitglieder des Burschenvereins haben der Vorstandschaft der KLJB Stotzard verschiedene Aufgaben gestellt. Dazu zählte unter anderem, dass die Vorstände sich gegenseitig blind geschminkt haben, ein Schaumkuss-Wettessen oder eine Nicht-Lachen-Challenge. Nachdem die verschiedenen Aufgaben bewältigt waren, hat der Burschenverein die Paten-Bitte der KLJB angenommen.

■ Text und Bild: Emma Reich



Kath. Burschenverein Aindling



Wir, der Katholische Burschenverein Aindling e.V. durften uns dieses Jahr wieder unter Beweis stellen, indem wir einen neuen Maibaum fertigten und diesen am 01.05.2023 am Marktplatz in Aindling aufstellten. Dies ist uns dank dem starken Zusammenhalt aller Mitglieder von jung bis alt gelungen. Daher wurden wir auch 1. Platz bei dem Wettbewerb der Augsburger Allgemeinen, wo es eine Abstimmung um den schönsten Maibaum gab. Ein weiteres besonderes Ereignis fand am 13.05.2023 statt. Die KLJB Stotzard war zu Gast bei uns in Aindling und bat anlässlich ihrer Fahnenweihe im August 2023 um die Patenschaft. Nun haben wir zwei Patenvereine, den Katholischen Burschenverein Gebenhofen-Anwalting und die KLJB Stotzard.

Seit der Wiedergründung im Jahre 1981 kann der Burschenverein heute rund 220 Mitglieder im Alter von jung bis alt zählen. Wir stehen für die Erhaltung und Förderung des Glaubens, Sitte, Heimatpflege und -kunde der männlichen und weiblichen Jugend auf dem Lande. Zu den Hauptaktivitäten zählen unsere Veranstaltungen wie der Faschingsball, Starkbieranstich, Osterfeuer, Glühweinausschank an Heiligabend und ganz besonders unsere große Steckerleisparty. Ebenso treffen wir uns des Öfteren spontan in unserem Vereinsheim, sicher aber sind wir hier jeden Donnerstag ab 20 Uhr anzutreffen, wo um die Ereignisse der letzten Wochen diskutiert wird. Des Weiteren finden auch nahezu jährlich große Vereinsausflüge über ein ganzes Wochenende statt. Durch das Jahr hindurch finden sich zudem noch verschiedenste Anlässe, zu denen man sich trifft. So werden immer wieder Feste der verschiedenen Vereine aus der Gemeinde besucht, sowie Burschenfeste und Fahnenweihen von befreundeten Vereinen von nah und fern. Ebenso schauen wir ietzt schon auf das Jahr 2026 voraus, wo unser Burschenverein 120 Jahre alt wird und dies ein Grund zum Feiern ist.

Natürlich besinnen wir uns auch darauf, dass wir ein katholischer Burschenverein sind. Somit bringt sich der Verein auch in das kirchliche Gemeindeleben ein. So werden an Fronleichnam die Prozessionsstangen und die Fahne durch die Gemeinde getragen. Genauso wie am Volkstrauertag, wo der Verein am Gottesdienst teilnimmt.

Für die jungen Bürger aus Aindling, wir freuen uns über jeden jungen Nachwuchs! Unsere Kontaktdaten findet ihr auf der Homepage der Gemeinde und auf unserer Instagram-Seite.

Text: Fabian Wittmann (1. Vorstand)



FFW Aindling



Dass die drei Feuerwehren der Marktgemeinde Aindling schon seit mehreren Jahren intensiv zusammenarbeiten und gemeinsame Wege gehen, ist mittlerweile bekannt. Doch nun folgte ein weiterer Schritt, die erste gemeinsame Leistungsprüfung in technischer Hilfeleistung. Hierfür wurden 7 Gruppen gebildet, jeweils gemischt aus Aindlinger, Stotzarder und Pichl-Binnenbacher Feuerwehrkameradinnen und -kameraden.

Anfang März begann der erste Teil intensiv zu üben, Mitte April stand bereits der erste Termin für die Leistungsprüfung von drei Gruppen fest. Wie Tobias Kallert, stellv. Kommandant der Feuerwehr Aindling berichtete, waren die Augen am Anfang noch ganz groß, so beeindruckt waren die Ortsteilwehren vom Aufwand einer THL-Prüfung. Er und Thomas Wolf, ebenfalls stellv. Kommandant in Aindling, haben sich federführend um die Ausbildung der Gruppen gekümmert.

Am Gründonnerstag war es dann soweit, wieder war man die erste Feuerwehr in diesem Jahr im Landkreis, die eine Leistungsprüfung ablegte und dies mit Bravour. Das Schiedsrichtergespann KBM Hartmann, Steinbacher und Schmid zollte allen Teilnehmern Respekt und gratulierten zur bestandenen Leistungsprüfung. Auch die drei Bürgermeister Gertrud Hitzler, Walter Pasker und Josef Gamperl waren bei der Prüfung vor Ort und bezeichneten die Zusammenarbeit als herausragend und zukunftsorientiert.

Florian Schwegler (1. Kdt. FF Stotzard) und Thomas Schenk (1. Kdt. FF Pichl-Binnenbach) dankte den Ausbildern und allen Teilnehmern für die super Zusammenarbeit.



Kurz nach den Leistungsprüfungen der ersten 3 Gruppen, begannen die weiteren 4 Gruppen mit der Vorbereitung auf die Leistungsprüfung THL. Auch hier wurden wieder gemischte Gruppen aus allen drei Feuerwehren gebildet.

Mitte Mai kam erneut das Schiedsrichter-Team KBM Hartmann, Steinbacher und Schmid nach Aindling um den Kameradinnen und-Kameraden der weiteren Gruppen die Leistungsprüfung THL abzunehmen.

An zwei Abenden brachten alle 4 Gruppen eine Top-Leistung und so konnten alle Kameradinnen und-Kameraden ihre Abzeichen entsprechend der Ausbildungsstufe entgegennehmen.

1. Bürgermeisterin Gertrud Hitzler, war bei den Prüfungen vor Ort und lobte erneut die Zusammenarbeit, der 3 Feuerwehren im Gemeindebereich.

Insgesamt haben 53 Kameradinnen und Kameraden an den Leistungsprüfungen THL teilgenommen. Davon wurden 27 in Stufe 1, 7 in Stufe 2, 5 in Stufe 3, 2 in Stufe 4, 5 in Stufe 5 und 7 in Stufe 6 ausgezeichnet.

Die gemeinsamen Übungen und auch die Prüfungsabende haben weiter zum "Zusammen wachsen" der einzelnen Ortsteilwehren beigetragen. Wir freuen uns auf die nächsten gemeinsamen Aktionen.

■ Text: Andreas Ehleider Fotos: Andreas Ehleider, Nadja Ehleider, Simon Fuchs





Jugendfeuerwehr

Gemeinsamer Ausflug der drei Jugendfeuerwehren im Markt Aindling

Am Palmsonntag veranstalteten die 3 Jugendfeuerwehren der Marktgemeinde Aindling einen gemeinsamen Ausflug zur Feuerwehr-Erlebnis-Welt nach Augsburg. Um das Miteinander der Feuerwehren in der Marktgemeinde, das aktuell schon sehr gut funktioniert, noch früher zu stärken, beschlossen die Jugendwarte Anfang des Jahres zusammen einen Ausflug zu organisieren.



Nachdem die knapp 40 Jugendlichen an ihrem Feuerwehrhaus von dem organisierten Bus abgeholt wurden, ging es dann endlich los in Richtung Augsburg.

Dort angekommen wurde die Truppe nach einem gemeinsamen Foto in 2 Gruppen aufgeteilt.

Beide Gruppen bekamen eine ausführliche und sehr interessante Führung durch das Museum. Eines der vielen Highlights war die simulierte Rauchgasdurchzündung, die über den Köpfen der Jugendlichen gezündet wurde.



Dabei durfte jeder Einzelne die ersten Erfahrungen, mit der Hitze bei Feuer in einem geschlossenen Raum sammeln. Nach der Führung hatten alle noch Zeit zur freien Verfügung, so dass jeder alle Attraktionen ausgiebig testen konnte.

Zum Schluss gab es am Aindlinger Feuerwehrhaus Bratwurstsemmeln und Getränke. Im Gesamten ein sehr lehrreicher und interessanter Ausflug für alle. Den Jugendlichen hat es wahnsinnig gut gefallen und sie freuen sich schon auf die nächste gemeinsame Aktion.

■ Text und Bild: Josef Kigle







Telefon 08227/2620657

www.mensch-fler.de

Schreinerei

DAUBER

Haupteinille 7 · 2047 Ainding · Telefon 0 52 37/3 38 Mobil 01 70/2 03 60 18 · Fex 0 52 37/54 87 · Robert Deubertlanins.de MÖBEL · TÜREN · INNENENRICHTUNG

SCHLUSSELNOTDIENST (Toroffnung)

HOLZZUSCHNITTE - HOLZ- UND KUNSTSTOFF-FENSTER - HOLZ IM GARTEN

INSEKTENSCHUTZ/FLIEGENGITTER (für Feneter und Türen)
LICHTSCHACHTABDECKUNGEN

www.achreinerei-dauber.de



FFW Pichl-Binnenbach

Feuerwehr immer recht aktiv



Unter der Leitung der FFW Pichl-Binnenbach fanden sich Anfang April sehr viele freiwillige Helfer, auch viele Jugendliche und Kinder ein, um die Fluren zwischen Edenhausen, Binnenbach und Eisingersdorf mal richtig zu säubern. Was man da alles zusammen getragen hat war schon sehenswert. Viele leere Flaschen, viele Folien und sogar ein Langlaufski wurden gefunden. Eine Aktion, die wieder einmal zeigt, das die Leute eine saubere Natur wollen, andere werfen halt alles weg.



Nach dem Einsammeln traf man sich wieder am Feuerwehrgerätehaus in Pichl, wo man sich mit einem vom Weihnachtsmarkt der Vereine gestifteten Essen stärken konnte. Eine Gesamtübung der Gemeindefeuerwehren aus Aindling, Stotzard und Pichl-Binnenbach fand kürzlich statt. Diese wurde am neuen Hof der Familie Gamperl zwischen Binnenbach und Eisingersdorf durchgeführt. Die Zusammenarbeit der drei Feuerwehren wurde erfolgreich weiter ausgebaut. Auch viele junge Nachwuchsfeuerwehrler/innen waren dabei und konnten in die Aufgaben der Feuerwehr hineinschnuppern. Es war schon sehenswert wie die drei Feuerwehren diese Übungen durchführten.

Termine der Feuerwehr

Am Samstag, den 29.07.2023 findet auf dem Sportplatz in Pichl das traditionelle Grillfest der FFW Pichl-Binnenbach statt. Für Kinder wird eine Hüpfburg aufgebaut. Am Samstag, den 05.08.2023 findet im Rahmen des Ferienprogramms wieder ein Spiel ohne Grenzen und ein Sautrogrennen für die Jugendlichen statt. Im Herbst, der genaue Termin wird noch bekannt gegeben, wollen die Feuerwehrler wieder eine Fußwallfahrt nach Andechs durchziehen.

■ Text und Bilder: Josef Kigle

Eichenlaub Eisingersdorf

Eichenlaub geht positiv in die Zukunft

Weil sportlich ein kleiner Aufwärtstrend zu sehen ist und es auch langsam wieder gesellschaftlich aufwärts geht, konnte man auf der Mitgliederversammlung beim Eichenlaub Eisingersdorf Zufriedenheit bei den Mitgliedern feststellen. Zwar drücken die enormen Energiekosten schon etwas auf die Vereinskasse, aber Eichenlaub schaut positiv nach vorne. Auch die vielen Jugendlichen, die unter Anleitung der beiden Jugendleiter Sebastian und Johannes Thumbach jeden Dienstag trainieren, machen zuversichtlich.

Bei den Gaurundenwettkämpfen wurden durchwegs sehr starke Leistungen gezeigt. Auch die Jugend nahm nach vielen Jahren wieder am Sparkassenpokal sowie an der Jugendgaurunde teil. Die 1. Aufgelegt-Mannschaft sicherte sich nach dem Aufstieg in die Bezirksliga Südwest mit 20-0 Punkten die Meisterschaft und hat am 04.06.23 in Unsernherrn gegen die anderen 7 Bezirksvertretern um die Oberbayerische Meisterschaft geschossen.



Beim Eichenlaub werden bei der Mitgliederversammlung immer wieder Mitglieder für langjährige Treue geehrt- so auch heuer wieder. Auf dem Foto die Geehrten mit links stehend der 1. Bürgermeisterin Gertrud Hitzler und rechst Schützenvorstand Max Abt.



Nach dem plötzlichen Tod von Willi Rittler war der Posten des EDV-Mitarbeiters vakant und mit Richard Michel konnte man einen kompetenten Mitarbeiter bei der Versammlung neu wählen. Links Ríchard Michel, daneben Vorstand Max Abt.

■ Text und Bilder: Josef Kigle





Stopselclub Eisingersdorf

Lebendkickerturnier wieder voller Erfolg



Der Stopselclub Eisingersdorf organisierte auf dem Sportplatz in Pichl wieder ein Lebendkickerturnier und es kamen insgesamt 13 Mannschaften. Die Spieler, pro Mannschaft waren es 6 Spieler, waren mit den Händen an die Stangen gebunden und mussten so versuchen, den Filzball ins gegnerische Tor zu bringen. Auch gab es so manche Blessur bei diesem Turnier, aber bei der Siegerehrung war dann wieder alles vergessen und die Mannschaften feierten Ihre Platzierungen, egal ob diese gut oder nicht so gut waren. Wichtig war die Gaudi! Ansonsten legen die Stopsler jetzt eine kleine Sommerpause ein und im Herbst wird es dann wohl wieder das Weinfest am Schützenheim geben.

■ Text und Bild: Josef Kigle

Partnerschaft Aindling-Avord



Das Partnerschaftskomitee Gemeindepartnerschaft Aindling-Avord feierte am 29. April im Pfarrheim Aindling ihr Frühlingsfest. Ein Trio mit bayerischer Musik trug zu der guten Stimmung bei. Es gab französische und bayerische Schmankerl vom Buffet Die Volksbühne Aindling gab eine Lesung der Turandot in bayerischer Sprache mit Musikeinlagen zum besten. Eine Tombola mit gespendeten Preisen rundete den Abend ab.

■ Text und Bild: Hans Dillinger



www.heilpraktiker-anzenhofer.de Dorfstraße 40 | 85447 Gaulzhofen | Tel. (08207) 80 94









Kinderhaus Wichtelhütte

Vorschulkinder erhalten "Büchereiführerschein"



Die Johanniter-Kindereinrichtung "Wichtelhütte" in Aindling setzt sich aktiv für die Förderung der Lesekompetenz bei Vorschulkindern ein. In Zusammenarbeit mit der örtlichen Bücherei erlebten die Kinder einen spannenden und lehrreichen Büchereibesuch, der ihnen den richtigen Umgang mit Büchern näherbrachte und ihre Begeisterung für das Lesen weckte.

Die "Wichtelhütte" wurde von der Pfarr- und Gemeindebücherei Aindling zu einem besonderen Besuch eingeladen. Marion Lorenz, Mitglied des Leitungsteams der Einrichtung, betont die Wichtigkeit dieses Ausflugs: "Es war eine großartige Gelegenheit für unsere Vorschüler, die Welt der Bücher zu entdecken und zu erfahren, wie man Bücher respektvoll behandelt. Wir sind der Bücherei sehr dankbar für diese Einladung."

Während des Büchereibesuchs wurde den Kindern ausführlich erklärt, wie man "richtig" mit Büchern umgeht. Sie erfuhren, dass man keine Seiten ausreißen oder hineinmalen darf und dass sorgfältiger Umgang mit den Büchern wichtig ist. Gemeinsam mit den engagierten Mitarbeitenden der Bücherei hatten die Kinder die Gelegenheit, das Kamishibai-Bilderbuch "Der Lesewolf" anzuschauen und die Geschichte gespannt zu verfolgen, während sie ihnen vorgelesen wurde.

Ein besonderer Höhepunkt war die Verleihung des "Büchereiführerscheins" an jedes Kind. Dieser Ausweis soll die Kinder ermutigen, aktiv mit Büchern zu arbeiten und regelmäßig die Bücherei zu besuchen. Zusätzlich durfte jedes Kind ein Buch auswählen und für die Ausleihe mit nach Hause nehmen.

Damit die Kinder ein Andenken an diesen Besuch haben, erhielten sie eine Tasche und ein Lesezeichen als Geschenk. Diese kleinen Aufmerksamkeiten sollen die Freude am Lesen auch zu Hause weiter unterstützen.

"Es war wunderbar zu sehen, wie aufgeregt und interessiert die Kinder waren. Dank solcher Initiativen können wir ihr Interesse am Lesen wecken und sie ermutigen, die Welt der Bücher zu erkunden. Wir danken der Bücherei von Herzen für ihre Einladung und die wertvolle Zusammenarbeit", sagt Lorenz

Die Johanniter-Kindereinrichtung "Wichtelhütte" setzt mit solchen Aktivitäten ein deutliches Zeichen für die Bedeutung der Leseförderung bei jungen Kindern. Durch die Vermittlung des richtigen Umgangs mit Büchern und die Begegnung mit spannenden Geschichten werden die Vorschüler auf ihrem Weg zur Lesekompetenz unterstützt.

Mehr Informationen rund um die "Wichtelhütte" findet man unter www.johanniter.de/wichtelhuette

■ Text und Bild: Iris Nowak und Marion Lorenz

Familienstützpunkt Nord

Eine AusZEIT vom Alltag

Angebot für alleinerziehende Mütter und Väter mit Kindern

Gönnen Sie sich und Ihren Kindern doch einfach mal einen anderen Ferienauftakt: Mit Pferden, Waldbad und

Stockbrot am Lagerfeuer starten Sie mit allen Sinnen in die Sommerferien, genie-



ßen die gemeinsame Zeit, finden heraus, was Ihnen wirklich guttut, tauschen sich aus und tanken Kraft.

Während die Kids den nahen Wald erkunden, haben Mütter und Väter Zeit für den Austausch unter Alleinerziehenden und Zeit für sich.

Tiergestützt wird das Angebot mit Herzblut begleitet.

Mitzubringen sind:

- Arbeitshandschuhe, Taschenmesser und wetterangepasste Kleidung für die Kids

Wann: Am Freitag, 04.08.23 von 16:00 – 20:00 Uhr

Treffpunkt bei Familie Ehm in Hohenried Hauptstr 10a, 86574 Hohenried

Die Kosten werden vom Familienstützpunkt Nord getragen. Bitte geben Sie Sonderwünsche für das Grillen am Abend (kein Fleisch etc.) bei der Anmeldung an.

Immer die neueste Kollektion aktuell bei uns Schuhhaus NiBl Marktplatz 4 – 86447 Aindling Okt The ditions schaldens seit 1934



Hofläden/Verkaufsstellen in unserer Marktgemeinde

"Heldenhof" in Aindling

Seit Oktober 2022 bieten auch wir vom Heldenhof in Aindling unseren Kunden von nah und fern unsere eigenen regionalen und frischen Produkte in unserer "SB-Ladentüre" an.

Das sind wir:

Der Name ist bei uns Programm! Isidor und Sylva Held bewirtschaften den Heldenhof in der dritten Generation mit ihren "Mädels im Stall" (Fleckvieh) sowie dem dazugehörigen Ackerbau.





Seit längerem sind zudem auch weitere Mädels mit Federn auf dem Heldenhof eingezogen und liefern fleißig Eier um diese in unserer kleinen Ladentüre an unsere Kunden verkaufen zu können. Die Eier werden ebenfalls weiterverarbeitet zu Dinkelnudeln, welche wir dadurch in verschiedenen Sorten anbieten können.

Sobald im Sommer die ersten Äpfel an unserem Wiesenranken reif sind werden diese mit reiner Handarbeit eingesammelt und zu Apfelsaft weiterverarbeitet. Unser Apfelsaft enthält keinerlei Konservierungs-/ sowie Zusatzstoffe, lediglich die Süße der eigenen Äpfel. Durch die Erhitzung beim Abfüllen ist der Saft lange haltbar und somit sehr beliebt bei Groß und Klein.

Sollte die Natur es ebenfalls im Herbst gut mit unserem Quittenbaum meinen, lassen wir auch hier die Früchte zu Saft weiterverarbeiten und erhalten dadurch den einzigartigen Geschmack der Frucht im flüssigen Zustand. Das Obst gilt als wahre Vitaminbombe und ist ebenfalls sehr beliebt bei Magen-/Darmbeschwerden und Hautproblemen. Auch für die Weiterverarbeitung zu Quittengelée eignet sich unser Saft hervorragend und findet sich bereits das ein oder andere Mal auf einem Butterbrot in der Früh wieder.

Klasse statt Masse! Was "aus is', is'aus – kommt aber wieder"

Mit unserer kleinen aber feinen Auswahl wollen wir ein Gespür dafür vermitteln, dass es in der Natur Lebensmittel gibt, welche nicht das ganze Jahr vorhanden sind. Daher bieten wir saisonale und frische Produkte an und freuen uns bei einem Ausverkauf darauf das Produkt hoffentlich – wenn es die Natur gut mit uns meint – wieder in der nächsten Sai-

son anbieten zu können. Dadurch möchten wir die Wertschätzung gegenüber unseren Tieren und natürlichen Nahrungsmitteln an unsere Kundschaft weitervermitteln und heran tragen.

Dieses Konzept spiegelt sich somit auch in unserer Fleischvermarktung wider. Gemäß dem "Nose to Tail"-Prinzip (Ganztiernutzung, nicht nur die Edelteile werden verwertet, sondern auch weitere Fleischteile) wird bei uns ein

Kalb oder ein Schwein erst dann geschlachtet, wenn die jeweiligen Einzelteile durch Vorbestellung unserer Kunden entsprechend abgenommen werden. Die Vorbestellungen werden alle über unsere Homepage gesammelt und entsprechend bearbeitet. Unsere Kälber sowie Schweine welche zur Schlachtung vorgesehen sind werden in Freilaufhaltung auf Stroh gehalten und von einem regionalen Metzger geschlachtet.

Heldenhof Aindling · Familie Held · Krankenhausstr. 13 86447 Aindling

Telefon: 0157 86749623

E-Mail: heldenhof-aindling@web.de

www.heldenhof-aindling.de

Besuchen Sie uns auch auf Instagram und auf Facebook!



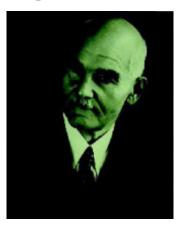


Ein Blick zurück ... aus dem Marktarchiv Aindling

fin Llist zirnist... Olif inn Martharfix Olindling

Die Chronik von Aindling





Das Aindlinger Marktarchiv hat das Glück, eine Chronik verfasst von Oberlehrer Karl Schädler, ihr Eigen zu nennen. Karl Schädler, Ehrenbürger der Marktgemeinde Aindling, wurde am 07.05.1883 geboren und starb am 07.12.1961.

Sein Motto steht am Anfang der Chronik in Latein geschrieben:

"Turpe est in patria vivere et patriam ignorare." Plinius Das bedeutet: Es ist eine Schande in seiner Heimat zu leben und seine Heimat nicht zu kennen.

1943 kam Herr Schädler als Lehrer eines Kinderlandverschickungslager nach Aindling. Nach Auflösung des Lagers blieb er in Aindling, wurde dort Schulleiter und unterrichtete die Oberklassen bis zu seiner Pensionierung 1948. Bis 1954 sah er sich in der Marktgemeinderegistratur um, studierte die Cammerrechnungen, die bis ins Jahr 1636 zurück reichten und beschloss diese in einer Chronik der Bevölkerung nahe zu bringen.

Der im Vorwort der Chronik von Aindling erwähnte Pfarrer Ignaz Rucker, ein gebürtiger Aindlinger, stellte seine Abschriften

von Salbüchern und Kirchenbüchern zur Verfügung und trug so in großem Maße zur Erstellung der Chronik mit bei. Er erkundigte sich des Öfteren nach dem Stand der Erstellung der Chronik und verstarb 1957, leider kurz vor der Fertigstellung.

Als Oberlehrer Schädler 1954 wieder nach München zog, forschte er auch im Kreisarchiv und im Hauptstaatsarchiv weiter und konnte seine Chronik um viel Wissenswertes ergänzen. Die Chronik befasst sich mit der Entstehung Aindlings, berichtet vom früheren Leben in der Gemeinde und deren Verwaltung. Luftaufnahmen, Ortspläne, und zahlreiche Kopien von Dokumenten aus dem Hauptstaatsarchiv vervollständigen die Texte von Herrn Schädler. Eine Liste aller Bürgermeister liegt bei, über die Ortspfarrer wird berichtet und auch über weitere Amtsträger. Über die Arbeit in der Landwirtschaft und dem damals ansässigem Handwerk gibt Herr Schädler ausführliche Erläuterungen, so schreibt er zum Beispiel über die Aindlinger Ziegelei, den Beruf des Baders und die Schmiede. Sogar der Geologische Aufbau des Geländes rund um Aindling wird erklärt.

■ Elisabeth Gamperl











Notfall-Nummern	
Rettungsdienst, Notarzt, Feuerwehren	112
Polizei Notruf	110
Polizei Aichach	08251/89890
Giftnotruf	089/19240
Kartensperrdienst – Zentraler Sperr-Notruf	116116
Bayernwerk-Störungsnummer	0941/2800336
Frauenhaus Augsburg	0821/6508740-1
Anlaufstelle für Betroffene von häuslicher und sexueller Gewalt	0821/450339-10
Suchthotline – rund um die Uhr und anonym oder über www.suchthotline.info	089/282822
Drogenberatung Augsburg	0821/3439010
Kinderschutzbund: Anlaufstelle für Kinderschutz	0821/4554060
Krankenhäuser	
Kliniken an der Paar – Aichach, Krankenhausstraße 11	08251/9090
Kliniken an der Paar – Friedberg, Herrgottsruhstraße 3	0821/60040
Ämter und Behörden	
Landratsamt Aichach	08251/92-0
Gesundheitsamt Aichach	08251/92-431
Corona-Hotline der bayerischen Regierung	089/122220

Impressum

Aindlinger Marktbote
Ausgabe Juni 2023

Erscheinungsweise vierteljährlich

Herausgeber Markt Aindling

Markt Aindling
Erste Bürgermeisterin
Gertrud Hitzler
Marktplatz 1
86447 Aindling
Telefon: 08237/9607-0

E-Mail: info@aindling.de Web: www.aindling.de

Druck

Mayer & Söhne Druck- und Mediengruppe GmbH & Co. KG Oberbernbacher Weg 7 86551 Aichach

Hinweis

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Die Autoren sind im Sinne des Presserechts für den Inhalt selbst verantwortlich. Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Beiträge zu kürzen und zu bearbeiten. Der Nachdruck von Textbeiträgen ist gegen Quellenfreigabe und Belegexemplar kostenfrei gestattet. Die Nutzung von Fotos nur nach Rücksprache mit dem Markt Aindling.

Tierarztpraxis Pöttmes Klein-Großtiere inkl. Rinder

Dr. med. vet. Silke Bartel Erdweg 6, 86554 Pöttmes Telefon 0 82 53/4 14 95 43

Sprechzeiten nach telefunischer Vuranmeldung Montag bis Freitag von 10 bis 12 und 17 bis 18 Uhr



Notdienst 7 Tage / 24 Stunden





Zimmerei Reich GmbH & Co. KG · Meisterbetrieb Dorfstraße 26 · 86447 Aindling-Gaulzhofen







Telefon (0 82 07) 4 68

Telefax (0 82 07) 83 46

Internet www.reich-holzbau.de · E-Mail info@reich-holzbau.de

Unser umfassendes Leistungsprogramm



Hilluser in Holzrehmenbeuweise (in Eigenfertigung nach RAL güteüberwecht), Wintergärten Freisitze (Pergols) Heuseingengsüberdechungen





Dachausbau von Kopf bis Fuß
Dachfillchenfenster - Dämmungen
Gipskerton-Ständerwände
Wand- und
Decksnverkfeldungen







Dachstühle Dachgauben Dachsulstockung Altbaussnierung







Modernfabrungsmaßnahmen bei Altbauten nach den gesetzt. Anforderungen der EnEV Soleruntagen/Photovoltafk Willimebildthermografie